



Medizinische Fakultät Heidelberg

Medizinische Fakultät Heidelberg | INF 672 | 69120 Heidelberg

Frau Dr. Juliane Nees
Frauenklinik
Abt. Allgemeine Frauenheilkunde und
Geburtshilfe
Im Neuenheimer Feld 440
69120 Heidelberg

KLINIKPOST

22.11.2018

Prof. Dr. med. Andreas Draguhn
Dekan

Forschungsdekanat

Prof. Dr. Hans-Georg Kräusslich
Prodekan für Forschung

Dr. Claudia Denk
Leiterin Forschungsdekanat

Forschungsförderungs-Programm der Medizinischen Fakultät Heidelberg Ihre Bewerbung für das Rahel Goitein-Straus-Programm

Sehr geehrte Frau Dr. Nees,

der Auswahlausschuss für das Rahel Goitein-Straus-Programm der Medizinischen Fakultät Heidelberg hat sich inzwischen abschließend mit den Bewerbungen für das o. g. Förderprogramm befasst. Ich freue mich Ihnen mitteilen zu können, dass Ihre Bewerbung vom Auswahlausschuss positiv beschieden wurde. Ich gratuliere Ihnen zu diesem Erfolg.

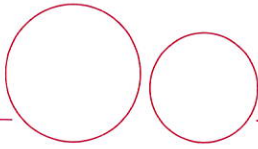
Die Medizinische Fakultät stellt Ihnen auf der Basis des Gleichstellungskonzeptes und den Richtlinien für das Rahel Goitein-Straus-Programm Mittel zur Finanzierung Ihrer Forschungsstelle (50%) für ein Jahr zur Verfügung. Gemäß der Ausschreibung ist Ihre Klinik/Institut an der Sie angestellt sind verpflichtet, ebenfalls eine halbe Stelle zur Verfügung zu stellen. Die Förderung sollte baldmöglichst jedoch spätestens bis zum 1. März 2019 beginnen.

Die Förderung zielt darauf, dass Sie sich ausschließlich der wissenschaftlichen Tätigkeit widmen. Bei klinisch tätigen Ärztinnen ist die Förderung in diesem Programm daher mit der vollständigen Freistellung von klinischen Verpflichtungen verbunden. Es steht der Geförderten jedoch frei, wenn von ihr gewünscht, außerhalb ihrer regelmäßigen Arbeitszeit und im Rahmen des geltenden Nebentätigkeitsrechts sich an der Patientenversorgung zu beteiligen. Diese Vorgaben der Fakultät sind unbedingt zu beachten!

Des Weiteren achten Sie bitte darauf, dass bei der Publikation von Forschungsergebnissen auf die **Unterstützung durch die Medizinische Fakultät hingewiesen** und die Einrichtung der Medizinischen Fakultät an der Sie angestellt sind auf der Publikation als Standortangabe genannt wird. Anderenfalls kann die Publikation im Rahmen der leistungsorientierten Mittelvergabe (LOM) nicht berücksichtigt werden.

Im Neuenheimer Feld 672
69120 Heidelberg
Fon +49 (0)6221 56 8990
Fax +49 (0)6221 56 5557
claudia.denk@med.uni-heidelberg.de

<http://med.uni-hd.de/>



Weiterhin weise ich darauf hin, dass die Verantwortung für gegebenenfalls erforderliche Genehmigungen zur Durchführung des Projektes (z.B. Ethikvotum) bei Ihnen bzw. dem verantwortlichen Projektleiter liegt.

Eine Information über diese Bewilligung erhält die Personalabteilung der Klinikumsverwaltung. Bitte wenden Sie sich an diese Abteilung wegen Einzelheiten Ihrer Einstellung. Der Ärztliche Direktor bzw. Institutsdirektor, bei dem Sie Ihre Stelle antreten werden, erhält gleichfalls eine Kopie dieses Schreibens zur Kenntnisnahme.

Sie hatten in Ihrer Bewerbung Frau Professor Dr. Katrin Hoffmann als Mentorin für das Programm vorgeschlagen. Bitte lassen Sie uns eine Bestätigung von Frau Professor Hoffmann zukommen, dass sie als Mentorin fungieren wird.

Spätestens 3 Monate nach Ablauf der Förderung ist der Medizinischen Fakultät ein maximal 5-seitiger Abschlussbericht vorzulegen. In diesem sind auch die erfolgten Publikationen sowie gegebenenfalls erhaltene Preise und selbst eingeworbene Drittmittel anzugeben. Bitte beachten Sie dabei, dass mit der Förderung die Erwartung der Fakultät verbunden ist, dass aus der Förderung heraus mindestens ein Antrag auf Drittmittelförderung gestellt wird.

Für die Durchführung Ihres Forschungsvorhabens wünsche ich Ihnen viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Claudia Denk
Leiterin Forschungsdekanat

MF: Professor Dr. Christof Sohn, Frauenklinik
Professor Dr. Sarah Schott, Frauenklinik